

Radrennen auf dem „Battenberg-Ring“

TSV Battenberg lädt anlässlich des 100-jährigen Bestehens zu Wettkämpfen am Pfingstsonntag ein

Vor dem großen Jubiläumsfest von 8. bis 11. Juni verspricht der TSV bereits am Pfingstsonntag, 27. Mai, einen ersten Höhepunkt: Auf dem traditionsreichen Battenberg-Ring richtet der TSV einen Radrenntag aus – unter anderem mit einem Rollski-Rennen.

VON MARK ADEL

Battenberg. Ambitionierte Radfahrer haben die Möglichkeit, ihre Fitness bei einem der Rennen unter Beweis zu stellen. Der TSV Battenberg knüpft damit an die Radrennen an, die von 2003 bis 2005 unter anderem im Rahmen der Hessenrundfahrt Hobbysportler aus der Region nach Battenberg lockten.

Der Jubiläumswettbewerb anlässlich des 100-jährigen Bestehens dauert den ganzen Tag. Bereits am Vormittag erwartet die jüngsten Radler beim „Fette-Reifen-Rennen“ ein Wettkampf über die Distanz von zwei Kilometern. Anschließend findet ein Jugendrennen statt. Die Strecke führt zwei Runden vom Hänsel-und-Gretel-Brunnen bis zur



Jens Kramer, Markus Groß und Gerhard Knoche vom Willinger Skiclub, Bürgermeister Heinfried Horsel sowie Dietmar Weber und Burkhard Specht vom TSV freuen sich auf den Radrenntag am Pfingstsonntag, 27. Mai, in Battenberg. Foto: Mark Adel

Burgberghalle, dann durch die Königsberger Straße zur Marburger Straße und diese hinauf zurück zum Brunnen.

Rollski-Rennen

Ab 12 Uhr startet ein Rollski-Rennen, das der TSV in Kooperation mit dem Willinger Skiclub ausrichtet. Skiteams aus dem Upland und aus dem Sauerland sind dazu eingeladen. Ein Kampfgericht unter der Leitung von Gerhard Knoche aus Wunderhausen und Modera-

tor Jens Kramer sollen für ein spannendes und informatives Rennen sorgen. Am Nachmittag sind zuerst die Hobbyradler unterwegs. Sie fahren den „Battenberg-Ring“, der in den 50er-Jahren Schauplatz von Motorradrennen war. Der Kurs führt vom Hänsel-und-Gretel-Brunnen die Dodenauer Straße hinab Richtung Kröge. Hinter der Ederbrücke fahren die Sportler nach Battenfeld und den Tiefenbach hinauf nach Battenberg. Diese Strecke muss zweimal gefahren werden, pro Runde sind

60 Höhenkilometer zu bewältigen. Teilnehmen kann jeder, der ein verkehrssicheres Fahrrad besitzt. Letzter Höhepunkt ist ein Jedermann-Rennen. Der Kurs führt ebenfalls über den Battenberg-Ring, es werden sieben Runden gefahren mit einer Länge von 42 Kilometern.

Trainierte Sportler

Es werden Teilnehmer von Radsportclubs aus der näheren und weiteren Umgebung erwartet, also ein Feld mit trainierten

Sportlern. Bewertet wird nach Altersklassen, so dass auch ältere Radler eine Chance auf einen Podestplatz haben. Auch der Battenberger Bürgermeister Heinfried Horsel nimmt teil.

Die Ausschreibung und das Anmeldeformular sind auf der Homepage www.100-jahre-tsv-battenberg.de unter „Veranstaltungen einsehbar. Meldungen sind nach Einzahlung der Startgebühr möglich unter radrennen@100-jahre-tsv-battenberg.de

Jubiläumswettbewerb

